



## Pressemitteilung

18. April 2017

### Starker Partner für ein starkes Netzwerk

Sparkassenstiftung Starkenburg zollt mit jährlicher Spende Anerkennung für die beispielhafte Arbeit des „Demenznetz Viernheim“

Über eine Millionen Menschen in Deutschland sind betroffen und das Thema ist präsenter denn je: Die Diagnose Demenz verändert das Leben der Betroffenen, in hohem Maße aber auch das der Angehörigen. Aufgrund der steigenden Lebenserwartung wird mit einem Zuwachs von mehreren zehntausend Erkrankungsfällen pro Jahr gerechnet. Gut ist, wenn es Ansprechpartner vor Ort gibt, die Anlaufstellen und Hilfsangebote über die Krankheit zusammenführen und zugunsten einer Verbesserung der Lebenssituation aller Beteiligten miteinander verknüpfen.

Das „Demenznetz Viernheim“, ein Zusammenschluss verschiedener an der Versorgung demenziell erkrankter Menschen und deren Angehörigen, leistet seit vielen Jahren vorbildliche Aufklärungsarbeit in der Region und erfährt großen Zuspruch durch die Bevölkerung. „Über eine Vernetzung verschiedener Angebote aus den Bereichen Medizin, Psychologie, Sozialarbeit und Pflege erhalten Erkrankte nach ihrer Diagnose eine auf sie abgestimmte Beratung, Behandlung und Versorgung“, fasst Matthias Baaß, Bürgermeister von Viernheim, den Grundgedanken der Einrichtung zusammen. Des Weiteren leiste das Netzwerk bereits im Vorfeld einer Diagnose durch Informationsmaterial und Vorträge wichtige Aufklärungsarbeit.

Was das gut funktionierende Netzwerk, das aus vielen Ehrenamtlichen unterschiedlicher Vereinigungen besteht, nicht aus eigenen Mitteln umsetzen kann, dafür engagiert sich seit vielen Jahren die Sparkassenstiftung Starkenburg. „Wir unterstützen das Demenznetz in Viernheim seit sieben Jahren mit einer bisherigen Gesamtspende von knapp 12.000,00 Euro, denn ohne Ansprechpartner wäre man ziemlich alleine gelassen“, lobte Jürgen Schüdde, Stiftungsvorstand der Sparkassenstiftung Starkenburg, die Einrichtung für ihre Wohltätigkeit. Im letzten Jahr erschien mit Hilfe des finanziellen Zuschusses ein neuer Demenz-Wegweiser mit einer Auflage von 2.000 Exemplaren. Mit der diesjährigen Spende in Höhe von 1.500,00 Euro unterstützt die Stiftung der Sparkasse Starkenburg die Druck- und Gestaltungskosten des neuen Flyers mit Jahresprogramm sowie den Vortrag „Demenz und Musik“, der aufzeigt, wie man erkrankte Menschen durch Musik erreichen kann.

„Der Demenz-Wegweiser sowie die Informationsmaterialien über Vorträge, Kurse und Veranstaltungen helfen betroffenen Menschen bei der Bewältigung dieser großen Herausforderung und Lebensumstellung“, freut sich Jürgen Schüdde, einen Beitrag zu leisten und auf diese Weise insbesondere Anerkennung für das ehrenamtliche Engagement der vielen Beteiligten zu zollen.



**Die Mitglieder des Demenznetz Viernheim können auf die Unterstützung der Sparkassenstiftung Starkenburg zählen. In diesem Jahr überreichte Stiftungsvorstand Jürgen Schüdde (4.v.l.) dem Bürgermeister der Stadt Viernheim Matthias Baaß (5.v.l.), einen Scheckscheck in Höhe von 1.500 Euro.**

**Pressekontakt:**  
Sparkassenstiftung Starkenburg  
Andrea Helm  
Merianstr. 4  
64646 Heppenheim  
Tel: 06252/120-5960  
E-Mail: [andrea.helm@sparkasse-starkenburg.de](mailto:andrea.helm@sparkasse-starkenburg.de)  
Internet: [www.sparkasse-starkenburg.de/stiftung](http://www.sparkasse-starkenburg.de/stiftung)